

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Eidgenössische Sängerei = Revue de la Société fédérale de chant**

Band (Jahr): **35 (1971)**

Heft 2

PDF erstellt am: **05.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

550
EIDGENÖSSISCHE
SÄNGERZEITUNG
REVUE
DES CHANTEURS
SUISSES 2 1971

Eccopaise

The image shows a handwritten musical score for a piece titled 'Eccopaise'. It consists of four staves. The top staff is a vocal line in treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a 2/4 time signature. It begins with a piano (p.) dynamic and includes markings for accents and a crescendo (cresc.). The second staff is a piano accompaniment in treble clef. The third and fourth staves are a piano accompaniment in bass clef, with the third staff starting with a mezzo-forte (mf) dynamic. The notation includes various rhythmic values, accidentals, and performance instructions.

Laufen Sie mit diesem Eccopaise
Lach Lach jubel auf und Hof!
+ . Franz Obermayer
Hü